

Blühende Rapsfelder im Herbst

Post by "ChaWo" of May 8th 2018, 4:40 pm

Servus zusammen,

eine Frage an die Profis... mir war es im Herbst an ein paar Ecken aufgefallen, dass man blühende Rapsfelder sah, wo ich mir dachte, dass die doch nie und nimmer reif werden. Und jetzt im Frühjahr sieht man, dass das alles eingearbeitet wird. Was ist denn der Sinn davon? Ist das eine Art "Gründüngung" analog Ölrettich ? Oder welchen Sinn hat das Ganze ?

Danke für ein paar Hinweise....

Beste Grüße

Christian

Post by "Samira" of May 8th 2018, 4:49 pm

Bin kein Profi aber das nennt sich glaub Raps-Begrünung wie du festgestellt hast. Wenn du danach googelst findeste viele Informationen hierüber

Post by "SirSim" of May 8th 2018, 5:23 pm

Kann es sein das Du eher Senf als Raps gesehen hast?

Post by "farmerfivetom" of May 8th 2018, 10:23 pm

Bei uns in der Gegend ist es Gang und gebe, im Herbst Raps oder Senf bepflanzt werden. Dienen einerseits als Gründung, andererseits hilft er gegen Hangabrutschung, da ja die Wurzeln im Boden sind und somit den Hang befestigen. Über den Winter verfaulen diese Früchte dann und werden im Frühling gemulcht und in den Boden eingerarbeitet

Ähnlich, wie der Ölrettich im Is17

Post by "ChaWo" of May 9th 2018, 9:52 am

Okay, dann ist es im Prinzip so, wie ich es mit gedacht habe...

Hmm - keine Ahnung, ob es Senf oder Raps war... Sah mir sehr nach Raps aus... vor allem, wenn man das jetzt im Frühling gesehen hat... Ich war mir einfach nicht sicher...

Danke für Eure Infos soweit auf jeden Fall schon mal !

Post by "Jasp" of Nov 24th 2018, 4:09 pm

Moin,

das ist auf jedenfall Senf als Zwischenfrucht, Raps blüht um die Zeit nicht, evtl noch mit anderem Kraut mit drin.

Der Senf sorgt dafür das der Boden nicht verschlämmt/auswäscht(erosion) die Nährstoffe erhalten bleiben und bedeckt das Feld damit sich keine Unkräuter einnisten. Der Gemulchte Senf gibt dan seine Nähstoffe ab und baut Humus auf. Also wie im LS der Ölrettich eine Düngestufe gibt 😊

Außerdem sind die Landwirte verpflichtet einen gewissen Anteil Ihrer Flächen über Winter "Grün" zu haben, damit die Tierwelt sich dort zurückziehen kann.

Post by "ralfrhoen" of Nov 24th 2018, 5:16 pm

Früher lagen die Felder über Winter "nackt" da.

In den letzten Jahren irgendwann wurde es glaube ich zur Pflicht das man über Winter, sollte keine Winterfrucht angesät sein, eine Zwischenfrucht angebaut werden muss

Zumindest gibt es anscheinend Förderung dafür

<https://www.landwirtschaftskam...m/zwischenfruchtanbau.htm>